



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss f. Wirtschaft, Beschäftig.,  
Digitalis., Gesundheit -

## Bereich Gesundheit Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 12. Dezember 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-69-0092

### Zwerg-Nase-Zentrum

- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 6.12.2023 -

Das Zwerg-Nase-Zentrum ist eine einzigartige Einrichtung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Beeinträchtigungen. Nach dem Umzug 2021 in das neue Zwerg-Nase-Zentrum stehen nun 84 Plätze für besondere Kinder und junge Erwachsene zur Verfügung. Die Nähe zur Helios Dr.-Horst-Schmidt-Klinik, sichert dem Zwerg-Nase-Zentrum zwar Unterstützung in Notfallsituationen, jedoch ist diese nach Angaben der Geschäftsführerin nicht ausreichend auf den besonderen Bedarf des Zentrums abgestimmt. Ebenso mangelt es an einer regelmäßigen medizinischen Versorgung.

Das Zwerg-Nase-Zentrum ist eine der wenigen Einrichtungen in Deutschland, in der Kinder und junge Erwachsene ihr komplettes Leben verbringen dürfen, denn laut Gesetz müssen sie ab dem 18. Geburtstag in ein Altenpflegeheim umziehen - auch wenn die kognitive Entwicklung nicht dem biologischen Alter entspricht. Im Zwerg-Nase-Zentrum haben die jungen Erwachsenen durch die besondere Fürsorge und umfassende Unterstützung ein bedarfsgerechtes Zuhause und erhalten mehr Lebensqualität und Freude. Das Zwerg-Nase-Zentrum leistet durch sein Engagement wertvolle Arbeit und ist ein großartiges Projekt, welches die Landeshauptstadt Wiesbaden unterstützen sollte.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu prüfen, inwiefern die Landeshauptstadt Wiesbaden das Zwerg-Nase-Zentrum bei der medizinischen Versorgung, besonders bei der Notfallversorgung, unterstützen könnte.
2. Kontakt mit der Geschäftsführerin des Zwerg-Nase-Zentrums aufzunehmen und sie in den Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit einzuladen, und ihr hier die Möglichkeit zu geben, das Zwerg-Nase-Zentrum und die aktuellen Herausforderungen vorzustellen.

---

### Beschluss Nr. 0168

Es wird folgendes beschlossen:

1. Ziffer 1 gilt als eingebracht.
2. Ziffer 2 wird angenommen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2023

Susanne Hoffmann-Fessner  
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2023

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .12.2023

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister